

a) **Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, den Zuschlag erteilende Stelle sowie Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:**

a1) **Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle (Vergabestelle):**

Name [SWE Stadtwirtschaft GmbH](#)
Straße [Magdeburger Allee 34](#)
PLZ, Ort [99086 Erfurt](#)
Telefon [0 36 1/56 42 38 2](#) Fax
E-Mail nadine.heinze@stadtwerke-erfurt.de Internet www.stadtwerke-erfurt.de

a2) **Zuschlag erteilende Stelle:**

[Vergabestelle, siehe oben](#)

a3) **Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:**

Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E88961595>

Anschrift für schriftliche Angebote

b) **Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, UVgO**

Vergabenummer [SW016-2021](#)

c) **Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
 schriftlich

d) **Art, Umfang sowie Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):**

Ort der Leistung: [Apoldaer Straße 2, 99091 Erfurt](#)

Art der Leistung: [Anmietung eines Waschwagens zur Biobehälterreinigung für die Jahre 2022-2024](#)

Umfang der Leistung:

[Anmietung einer mobilen MGB-Waschanlage zur Biobehälterreinigung](#)

Technische Voraussetzungen:

- [Fahrgestell mit Reinigungsanlage mit einem 6.000 Ltr. Frisch- oder Brauchwassertank](#)
- [die Befüllung des Tanks erfolgt über einen C-Anschluss](#)
- [die Waschleistung darf 250 Behälter pro Tankfüllung oder 60 Behälter pro Stunde nicht unterschreiten](#)
- [gereinigt werden 2-Rad- und 4-Radbehälter \(DIN EN 840-1 - 3\) bei einem Volumen von 60 – 1.100 Ltr.](#)
- [die Beschickung aller Behälter mit geschlossenem Deckel nach DIN EN 840 Teil 1-3 muss ohne Umbau des Lifter und Kamm möglich sein](#)
- [es hat eine Außen- und Innenreinigung inkl. der Deckelinnenseite zu erfolgen](#)
- [zeitgleiche Innen- und Außenreinigung von zwei Behältern DIN EN 840-1 in einem Kippvorgang](#)
- [die Reinigung im geschlossenen System erfolgt ausschließlich mit Frischwasser](#)
- [bei Bedarfsanforderung muss der Einsatz von Heißwasser >60° C mittels Durchlauferhitzer möglich sein](#)
- [die Wassertemperatur darf 60° C nicht unterschreiten](#)
- [die Fahrzeugkonfiguration und Ausstattung muss der DIN EN 1501-1 und dem Geräte- und Produktsicherheitsgesetz –GPSG– entsprechen](#)
- [eine Verschmutzung der unmittelbaren Umgebung ist ausgeschlossen](#)
- [Fahrzeug mit Grüner Umweltplakette](#)

e) **Aufteilung in Lose:**

- nein
 ja, Angebote sind möglich nur für ein Los

- für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

f) Zulassung von Nebenangeboten:

- nein
 ja

g) Ausführungsfrist:

Der Mietzeitraum ist jeweils von August bis Oktober eines jeden Jahres geplant.

Der tatsächliche Mietzeitraum wird vom Mieter spätestens in der 40. KW des Vorjahres bekannt- und vorgegeben.

Die Einsatzzeit des Waschwagens erfolgt an 60 Tagen (exklusive Feiertage in Thüringen) von Montag bis Freitag á 10 h.

h) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E88961595>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 nicht nachgefordert

i) Angebots- und Bindefrist:

Ablauf der Angebotsfrist: am 26.07.2021 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: am 31.08.2021

j) Geforderte Sicherheitsleistungen:

entfällt

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:

Das Zahlungsziel beträgt 14 Tage netto ab Eingang der prüffähigen Rechnung beim Auftraggeber.

l) Zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangte Unterlagen:

Nachweis über Eintragung in das Berufsregister Ihres Sitzes oder Wohnsitzes.

- Angabe des Umsatzes des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren;
- Angabe des Umsatzes des Unternehmens mit der Vermietung von Waschwagen zur Behälterreinigung in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren,
- Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation;
- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt;
- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung;
- Nachweis zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft;
- Nachweis von 3 vergleichbaren Referenzen (bzgl. Waschwagen zur Behälterreinigung);
- Nachweis einer gültigen Haftpflichtversicherung,
- Abgabe einer Kurzvorstellung des Unternehmens,
- Nachweis, ob der Bieter über entsprechende Fahrzeuge verfügt,
- Haftpflichtversicherung für das Mietfahrzeug.

Es gilt das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ entsprechend. Es ist das der Ausschreibung beiliegende Formblatt 124 LD zu verwenden.

- Erklärung Mindestlohn

Die Auftragsvergabe unterliegt den Bestimmungen der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) und dem Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG). Auf Verlangen der Vergabestelle hat der Bestbieter (§ 12a

ThürVgG) innerhalb einer Frist von 5 Werktagen folgende Erklärungen im Sinne dieses Gesetzes über die Vergabeplattform ausgefüllt und als *.pdf-Datei vorzulegen:

1. Verpflichtung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG),
2. Verpflichtungen nach (§ 12 und § 15 ThürVgG – NU-einsatz/§ 17 ThürVgG – Kontrollen/§ 18 ThürVgG – Sanktionen),

3. Verpflichtungen zu Tariftreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG).

Sofern der Bestbieter Nachunternehmerleistungen mit dem Angebot benennt, fordert die Vergabestelle folgende Nachweise und Erklärungen innerhalb der genannten Frist in Bezug auf die Nachunternehmer:

1. Ergänzung des Verzeichnisses der Nachunternehmerleistungen um die Namen der Nachunternehmer,
2. Verpflichtungen des Nachunternehmers zu Tariftreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2 ThürVgG),
3. Verpflichtungen des Nachunternehmers zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG).

Für den Fall, dass die nach dem ThürVgG verpflichtend vorzulegenden Erklärungen und Nachweise nicht innerhalb der benannten Frist vorgelegt werden, ist das Angebot von der Wertung auszuschließen.

m) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot mit dem niedrigsten Preis.

Sonstiges:

Es besteht die Möglichkeit der Beanstandung gemäß § 19 Abs. 2 ThürVgG.

Der Bieter hat die Möglichkeit, das Vergabeverfahren vor Ablauf der von der Vergabestelle bestimmten Frist in der von ihr bestimmten Form bei der SWE Service GmbH, Abteilung Beschaffung, Magdeburger Allee 34 99086 Erfurt zu beanstanden, indem er eine Verletzung seiner Rechte durch die Nichteinhaltung von Vergabevorschriften rügt. Das Verfahren sowie Kostenfolge ist in dem Formblatt "Informationspflicht der Vergabestelle und Nachprüfung des Vergabeverfahrens nach § 19 ThürVgG" (siehe Vergabeunterlagen) zu entnehmen.